

# Winter 2022/23

im Deutschen  
Medizinhistorischen  
Museum

Dezember | Januar | Februar



  
Aktuelle  
Informationen zu Ihrem  
Besuch auf unserer  
Website

# Nachhaltigkeit im Museum

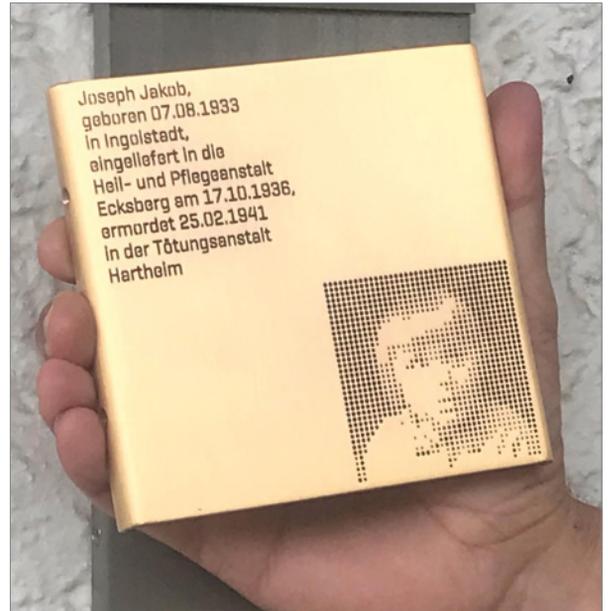
Am 2. November wurde die Ausstellung STEINREICH eröffnet. Kulturreferent Gabriel Engert sprach bei seinem Grußwort auch die mit über zehn Monaten ungewöhnlich lange Laufzeit der Ausstellung an. Dabei handele es sich, so stellte er klar, um einen Beitrag des Museums zur Nachhaltigkeit – und um einen Weg, den in Zukunft wohl auch andere Museen gehen. Wenn Sonderausstellungen länger gezeigt werden, reduziert man den Energie- und Materialverbrauch und spart Produktionskosten ein. Dem gleichen Ziel dienen die Wiederverwendung von Vitrinen und das „Upcycling“ von Bannern und anderen Ausstellungselementen.

Die lange Laufzeit kommt aber auch der Vermittlung zugute. Und das Angebot hochwertiger Bildung gehört laut UN-Definition ebenfalls zu den Zielen für eine nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft.

Das Team  
des Deutschen Medizinhistorischen Museums



Blasenstein-Votive bei der Objektmontage. Vitrine und Objektsockel stammen aus früheren Ausstellungen.



Erinnerungszeichen für Joseph Jakob

Mi., 18.1., 19.00 Uhr  
Kooperation mit dem Stadtarchiv Ingolstadt  
zum Gedenktag an die Opfer der NS-„Euthanasie“

## Projekt „Opfer des Nationalsozialismus in Ingolstadt“ am Stadtarchiv Ingolstadt. Ein Zwischenbericht

Thematische Einführung: Prof. Dr. Annette Eberle,  
Katholische Stiftungshochschule München

Am 18. Januar 1940 fand die erste Deportation der Gasmordaktion „T4“ von der Heil- und Pflegeanstalt Eglfing-Haar in eine Tötungsanstalt statt. Seit einem Jahr wird die NS-„Euthanasie“ in Ingolstadt aufgearbeitet. Die Referentinnen Agnes Krumwiede und Janina Rummel berichten über die Zwischenergebnisse ihrer Recherchen nach Ingolstädter Opfern der NS-„Euthanasie“ und stellen Einzelschicksale vor.

Dauer ca. 60 min., keine Voranmeldung,  
im Seminarraum Christa Habrich und via Zoom

# steinreich

DAS  
**SCHNEIDHAUS**  
DER FUGGER  
IN AUGSBURG



3.11.22-17.9.23

Deutsches  
Medizinisches  
Museum Ingolstadt

DFG  
Deutsche Forschungsgemeinschaft

Städtische  
Kulturverwaltung  
Ingolstadt

Sonderausstellung

Am Anfang des Projekts stand ein Manuskript mit Blasenstein-Abbildungen und Patienten-Einträgen. Darin sind Behandlungen verzeichnet, die zwischen 1610 und 1625 im Schneidhaus durchgeführt wurden.

Einer der Kranken war der 20-jährige Niclaus Kurtz aus Ingolstadt. Er suchte das Schneidhaus im Jahr 1624 auf, um sich am Blasenstein operieren zu lassen. Seine Leidensgeschichte bildet als Graphic Novel den roten Faden durch die Ausstellung.

Vor rund 500 Jahren stifteten die Fugger in Augsburg eine Wohnsiedlung, die „Fuggerei“. Sie gehört zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Dagegen ist kaum bekannt, dass die Fugger wenig später auch ein Spital stifteten, das auf chirurgische Behandlungen spezialisiert war. Dieses „Schneidhaus“ war in seiner Zeit einzigartig.

Abschluss-Ausstellung zu dem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projekt „Das Schneidhaus der Fugger in Augsburg. Ein chirurgisch-kuratives Hospital in der Frühen Neuzeit“ (2019 – 2022)



Blasenstein-Manuskript, Inv.-Nr. DMMI Ms/112

## Schneidhaus meets Klinikum

Blasensteine und Bruchleiden (Hernien) waren mit Abstand die häufigsten Ursachen für eine Behandlung im Schneidhaus. Wie gingen die Schneidärzte dabei vor? Und was macht man heute? Im lockeren Gespräch mit Experten aus dem Klinikum Ingolstadt geht Museumsdirektorin Prof. Dr. Marion Ruisinger diesen Fragen nach.

Mi., 25.1.

**Blasenstein damals und heute**  
mit Prof. Dr. Andreas Manseck  
Direktor der Klinik für Urologie

Mi., 22.2.

**Bruchleiden damals und heute**  
mit Dr. Andreas Sarropoulos MBA, M.A., Leitender  
Oberarzt und stellvertretender Direktor der Klinik  
für Kinder- und Jugendchirurgie

Beginn 19.00 Uhr, Dauer ca. 60 min.,  
im Seminarraum Christa Habrich und via Zoom.  
Einlass ab 18.00 Uhr mit Möglichkeit der  
Ausstellungsbesichtigung



## Katalog

Annemarie Kinzelbach, Monika Weber (Hg.):  
STEINREICH. Das Schneidhaus der Fugger in  
Augsburg. Ingolstadt 2022 (Kataloge des Deutschen  
Medizinhistorischen Museums Ingolstadt 48)

21 x 21 cm, Hardcover, 208 Seiten, zahlreiche  
farbige Abbildungen, Preis 18 €



Blasenstein  
in Originalgröße,  
in der Mitte durch-  
schnitten, 19. Jh.

## STEINREICH

### Das Schneidhaus der Fugger in Augsburg

Mi., 14.12., 15.00 Uhr | mit Prof. Marion Ruisinger  
Mi., 11.01., 15.00 Uhr | mit Daniela Hahn M.A.  
Do., 26.01., 15.00 Uhr | mit Prof. Marion Ruisinger  
Do., 09.02., 15.00 Uhr | mit Prof. Marion Ruisinger  
So., 12.02., 15.00 Uhr | mit Sigrid Billig

Dauer 60 min., Führungsgebühr 3 € zzgl. Eintritt



In der STEINREICH-Ausstellung: Reinsetzen erlaubt!

### STEINREICH für Schulklassen

Bei den Vermittlungsangeboten für Schulklassen steht der Umgang mit historischen Quellen im Mittelpunkt: Die Führung für die Mittelstufe folgt der Graphic Novel durch die Ausstellung, der Workshop für die Oberstufe zeichnet den Forschungsweg nach.

STEINREICH-Fortbildung für Lehrkräfte aller Schularten am **Mi., 8.2.2023, 14.30 – 17.00 Uhr**, Anmeldung ab 2.1.2023 über das Portal „Fortbildung in bayerischen Schulen“ (<https://fibs.alp.dillingen.de>)

*Kaufen Sie Ihr Ticket rechtzeitig an der Museumskasse oder im Onlineshop (zzgl. 0,50 € Online-Buchungsgebühr).*

*Buchung von Führungen zum Wunschtermin unter: Tel. 0841-305 2863 / 2864 oder [dmm@ingolstadt.de](mailto:dmm@ingolstadt.de)*

**Führungen**

### Öffentliche Sonntagsführung Dauerausstellung in der „Alten Anatomie“

So., 11.12., 22.1., 26.2., jeweils 14.30 Uhr,  
mit Sonja Stopschinski

Dauer 90 min., Führungsgebühr 4,50 € zzgl. Eintritt

Die Dauerausstellung in der Alten Anatomie wurde Ende 2020 eröffnet und 2021 mit dem Bayerischen Museumspreis ausgezeichnet. Auf zwei Ebenen stellt sie die medizinische Welt des 18. Jahrhunderts vor und widmet sich 21 „Starken Dingen“ aus der Sammlung des Hauses. Bei der Führung werden ausgewählte Objekte und ihre Geschichte thematisiert.



In der Alten Anatomie: Das einstige Theatrum anatomicum

# Mittagsvisiten

Seit 2010 laden wir jeden Dienstag um 12.30 Uhr zu einer halbstündigen „Mittagsvisite“ ein. Kostenlos, informativ und unterhaltsam!

Alle Termine werden live per Zoom übertragen. Den Einwahllink finden Sie auf der Website unter: „Aktuell / Alle Veranstaltungen“.



Der Kinderbringer (Detail)

Am 6.12. ist aus betrieblichen Gründen geschlossen.

13.12.: **Weihnachtsgewürze**  
mit Apothekerin Sigrid Billig

20.12.: **Porzellanfigur „Der Kinderbringer“**  
mit Prof. Marion Ruisinger

10.1.: **Brosche der Lucy-Romberg-Schwesternschaft**  
mit Daniela Hahn M.A.

17.1.: **Grafik „Cholera in München 1854“**  
mit Dr. Alois Unterkircher

# Mittagsvisiten

24.1.: **Blasenkatheter** | STEINREICH  
mit Prof. Marion Ruisinger

31.1.: **Betelbissen**  
mit Daniela Hahn M.A.  
und Apothekerin Sigrid Billig

7.2.: **Tonsillotom**  
mit Dr. Alois Unterkircher

14.2.: **Abgabegefäße** | STEINREICH  
mit Prof. Marion Ruisinger und Dr. Claudia Sachße  
(Deutsches Apotheken-Museum Heidelberg)

Am 21.2. (Faschingsdienstag) ist geschlossen.

28.2.: **Drogenschrank**  
mit Apothekerin Sigrid Billig



Drogenschrank aus einer Ingolstädter Apotheke

# Adventsnachmittag im Arzneipflanzengarten

So., 11.12., 16.00 – 19.00 Uhr

Dieses Jahr können wir endlich wieder zu unserem stimmungsvollen „Adventsnachmittag im Arzneipflanzengarten“ einladen! Wenn in der Tasse der duftende, nach altem Apothekenrezept angesetzte Würzwein dampft und aus der Tiefe des abendlichen Gartens die adventlichen Weisen der Krautbuckelbläser erklingen, dann spürt man die vielbeschworene „stade Zeit“ mit allen Sinnen!



Der Adventsnachmittag findet bei jedem Wetter statt. Es wird auch alkoholfreier Biopunsch ausgeschenkt.

## Eintritt

Für den Besuch des Adventsnachmittags wird kein Eintritt verlangt. Sie können die lange Öffnungszeit aber auch gerne nutzen, um die Dauerausstellung in der Alten Anatomie oder die Sonderausstellung STEINREICH zu besichtigen. In diesem Fall lösen Sie bitte eine Eintrittskarte an der Kasse.

## Weihnachtliche Gewürze

Wenn wir unseren Apothekerglühwein ausschenken, zieht der Duft von Zimt und Nelken über den Garten. Ganz ähnliche Aromen verbergen sich in dem Gebäck, das wir zum Glühwein anbieten. Ganz klar – so riecht und schmeckt für uns Advent!

Mehr zu diesen und anderen weihnachtlichen Gewürzen erfahren Sie bei der hybriden Mittagsvisite mit Apothekerin Sigrid Billig am 13.12. (Seite 10). Bei diesem „duftenden“ Thema lohnt sich die Teilnahme vor Ort übrigens ganz besonders!



Brustkaramellen



## Aus unseren Top Ten 2022

Brustkaramellen in Apothekenqualität mit Motiven der Alten Anatomie (150 g, 3,00 €)

Museumsgin „hortus medicus“, exklusiv für uns in Bamberg gebrannt (500 ml, 38,00 €)

Geschirrtuch „Die Dosis macht das Gift“, gewebt im TIM Augsburg (Halbleinen, 13,50 €)

Gin



Geschirrtuch

## Weihnachts-Special

Während der Adventszeit bauen wir im Foyer einen Weihnachtstisch auf. Hier finden Sie unsere beliebte Gewürzmischung für den Apothekerglühwein, winterliche Karten von der Alten Anatomie und vieles mehr, etwa Totenkopf-Nudelhölzer und rote Gehirn-Kerzen!

NEU: Für einige Geschenkartikel aus unserem Sortiment gibt es heuer 25 % Weihnachtsrabatt. Vielleicht ist ja auch etwas für Sie dabei?



## Gesellschaft der Freunde und Förderer

Fördergesellschaft

Was war das für ein Sommer in „unserem“ Museum!

Neben den zahlreichen „kleinen“ Veranstaltungen konnten wir die prachtvolle Fuchsien-Ausstellung im Arzneipflanzengarten genießen. Auch die Nacht der Museen war wieder ein großer Erfolg. Das DMMI hatte die meisten Besucher aller teilnehmenden Häuser!

Im September haben wir für das DMMI in einem Auktionshaus das rechts abgebildete, aufwendig gearbeitete Fieber-Thermometer erwerben können. Solche Ankäufe stellen nicht nur eine punktuelle Bereicherung der Museumssammlung dar. Sie können auch zum Ausgangspunkt von weitergehenden Forschungsprojekten werden, wie das Manuskript eindrücklich vor Augen führt, das wir dem Museum 2016 übergeben konnten. Es wurde zum Anstoß für ein mehrjähriges DFG-Forschungsprojekt und steht nun im Zentrum der Ausstellung STEINREICH.

Vielleicht ist die „Lawine“, die durch die Erwerbung des Manuskripts ausgelöst wurde, ja auch ein Anreiz für Sie, bei uns mitzumachen? Wir würden uns freuen!

Die Gesellschaft der Freunde und Förderer des Deutschen Medizinhistorischen Museums,

Hans Pütz, 1. Vorsitzender  
Dr. Andreas Sarropoulos, 2. Vorsitzender  
Inge Gschwendtner, Geschäftsführerin  
Silke Schmidt, Schatzmeisterin



Fieberthermometer in einer Hülse aus Elfenbein mit Schlangemotiv (wohl Äskulapnatter), Zierelemente aus 18-karätigem Gold. Anfang 20. Jh.

Besuchen Sie auch unsere Website:  
[www.freunde-dmmi.de](http://www.freunde-dmmi.de)

# Café „hortus medicus“

Seit 2016 sind wir nun schon für unsere Gäste an diesem schönen historischen Ort im „Hortus medicus“, dem Arzneipflanzengarten des Deutschen Medizinhistorischen Museums.

Wir möchten an dieser Stelle einfach mal „Danke“ sagen an alle unsere Unterstützerinnen und Unterstützer – und natürlich ein großes Dankeschön an unsere liebenswerten Gäste!

Nach den sehr umtriebigen Sommermonaten verabschieden wir uns nun in die Winterruhe. Im Dezember und Januar bleibt das Café „hortus medicus“ geschlossen. Im Februar haben wir für Sie wieder an den Wochenenden (Samstag u. Sonntag) von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Neuen Jahr!

Ihr Café „hortus medicus“ Team  
P & P

Für Rückfragen erreichen Sie uns unter:  
Tel. 0171-6225130 / [cafehortusmedicus@gmail.com](mailto:cafehortusmedicus@gmail.com)



Café „hortus medicus“

Die Liebe ist von allen Krankheiten  
noch die gesündeste.  
*Euripides*



Patricia Jacobsen & Petra Backhausen



# Programmübersicht

Informationen und Zoom-Einwahldaten auf der Website unter „Aktuell / Alle Veranstaltungen“. Beachten Sie auch die Feiertagsregelung auf S. 22.

Dezember & Januar: Museumscafé geschlossen

**Di., 6.12.** | Museum geschlossen

**So., 11.12.**

14.30 Uhr: Führung Dauerausstellung | Stopschinski

16.00 – 19.00 Uhr: Advent im Arzneipflanzengarten

**Di., 13.12.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Weihnachtsgewürze | Billig

**Mi., 14.12.,** 15.00 Uhr

Führung: STEINREICH | Ruisinger

**Di., 20.12.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Kinderbringer | Ruisinger

**Di., 10.1.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Schwestern-Brosche | Hahn

**Mi., 11.1.,** 15.00 Uhr

Führung: STEINREICH | Hahn

**Di., 17.1.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Cholera in München | Unterkircher

**Mi., 18.1.,** 19.00 Uhr | Seminarraum & Zoom

Vortrag: Projekt „Opfer des NS in Ingolstadt“

**So., 22.1.,** 14.30 Uhr

Führung Dauerausstellung | Stopschinski

**Di., 24.1.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Blasenkatheter | Ruisinger

**Mi., 25.1.,** 19.00 Uhr | Seminarraum & Zoom

Expertengespräch: Blasenstein | Manseck, Ruisinger

**Do., 26.1.,** 15.00 Uhr

Führung: STEINREICH | Ruisinger

**Di., 31.1.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Betelbissen | Billig, Hahn

**Di., 7.2.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Tonsillotom | Unterkircher

**Mi., 8.2.,** 14.30 Uhr

LehrerInnen-Fortbildung STEINREICH

**Do., 9.2.,** 15.00 Uhr

Führung: STEINREICH | Ruisinger

**So., 12.2.,** 15.00 Uhr

Führung: STEINREICH | Billig

**Di., 14.2.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Abgabegefäße | Ruisinger, Sachße

**Di., 21.2.** | Museum geschlossen

**Mi., 22.2.,** 19.00 Uhr | Seminarraum & Zoom

Expertengespräch: Bruchleiden | Sarropoulos, Ruisinger

**So., 26.2.,** 14.30 Uhr

Führung Dauerausstellung | Stopschinski

**Di., 28.2.,** 12.30 Uhr | Seminarraum & Zoom

Mittagsvisite: Drogenschrank | Billig

## Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag von 10.00 – 17.00 Uhr

Am 6.12. sind Museum und Garten betriebsbedingt geschlossen.

Feiertagsregelung:

Am 24.12., 25.12., 1.1. und 21.2. (Faschingsdienstag) sind Museum und Garten geschlossen.

Am 26.12. und 6.1. (Dreikönig) ist geöffnet.

Das Café ist im Dezember und Januar geschlossen und im Februar Samstag und Sonntag geöffnet.

## Onlineshop

Den Onlineshop des DMMI erreichen Sie unter:

<https://dmm-ingolstadt.ticketfritz.de>.

Hier können Sie auch Eintrittskarten und Tickets für kostenpflichtige Veranstaltungen erwerben.

Bitte beachten Sie, dass für Online-Buchungen eine Gebühr von 0,50 € anfällt.

## Barrierefreiheit

Museum und Garten sind barrierefrei zugänglich. Personenaufzug und behindertengerechtes WC mit Wickeltisch sind vorhanden. Bei der Kasse stehen Rollator und Rollstuhl als Leihgeräte zur Verfügung.

Für Menschen mit Seheinschränkung bieten wir im Duft- und Tastgarten Hochbeete mit Beschriftung in taktiler Schwarzschrift und Brailleschrift an. Dieser Bereich empfiehlt sich auch für Gäste, die auf den Rollstuhl angewiesen sind.

## Fotografieren

Das Fotografieren ohne Blitz und Stativ ist im Museum grundsätzlich erlaubt. Wir möchten Sie aber dazu ermuntern, auf das Fotografieren zu verzichten und sich stattdessen die Zeit zum genauen Hinsehen zu nehmen: „slow look“ statt „fast shoot“!

## Deutsches Medizinhistorisches Museum

Anatomiestr. 18 – 20

85049 Ingolstadt

Tel. 0841-305 2860 (Kasse)  
0841-305 2863 / 2864 (Verwaltung)  
Fax 0841-305 2866  
E-Mail [dmm@ingolstadt.de](mailto:dmm@ingolstadt.de)  
Website [www.dmm-ingolstadt.de](http://www.dmm-ingolstadt.de)  
Facebook @dmmingolstadt  
Instagram dmmingolstadt  
YouTube DMMIvideo  
Newsletter monatlich und informativ, zu abonnieren unter [dmm@ingolstadt.de](mailto:dmm@ingolstadt.de)

## Bildnachweise

Sigrid Billig (S. 8), Christina Hagemann-Ziegler (S. 13), Daniela Hahn (S. 14, 15), Hubert Klotzeck (S. 5, 6, 7 unten, 11), Agnes Krumwiede (S. 3), Ulrich Rössle (S. 9), Marion Ruisinger (S. 2), Staab Architekten, Berlin (S. 1, 24), Alois Unterkircher (S. 10, 17), Monika Weber (S. 12), Ina Wobker (S. 18, 19)

